

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz + Knapp

Stammtisch

Der Frauenkulturstammtisch trifft sich am Freitag, 23. März, 19 Uhr, im Gasthaus Hör.

Wochenmarkt

Wegen des Feiertags Karfreitag wird der Wochenmarkt in Furpach auf Donnerstag, 29. März, verlegt.

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Gertrud Harig
Ostertalstraße 81,
66540 Neunkirchen,
93. Geburtstag am 22. März

**Eheleute Dagmar und
Gerhard Honecker**
Bürgermeister-Regitz-Straße 60,
66539 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 22. März

Frau Erika Sorg
Schubertstraße 20,
66540 Neunkirchen,
93. Geburtstag am 28. März

Standesamt

In der Zeit vom 8. bis 14. März wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

28.02. Rylee Ehnayah Nelson, Wellesweiler; 03.03. Mateo Tony Iacolino, Spiesen-Elversberg; 06.03. Matteo Messina, Schiffweiler; Julian Schulz, Wiebelskirchen; 12.03. Shirin Shakib Mohamad, Schiffweiler

Eheschließungen

13.03. Carmelina Sanfilippo und Calogero Biancola, Neunkirchen

Sterbefälle

06.03. Gertrud Ender geb. Klett, Furpach, 91 J; 07.03. Jakob Holzward, Neunkirchen, 76 J; 08.03. Hans Erich Leist, Spiesen-Elversberg, 88 J; 09.03. Helmut Spies, Furpach, 81 J; 10.03. Ulrike Ingeborg Bäsel geb. Schimpler, Wiebelskirchen, 65 J; Horst Engers, Neunkirchen, 81 J; 11.03. Elfriede Maria Braß, Kohlhof, 89 J; 13.03. Kurt Max Wilhelm Tippmann, Neunkirchen, 89 J

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten
(at)neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**



Rosa Wehlitz verkörpert die Freiherrin Ida von Stumm und erzählt Gästegruppen aus deren Leben.

Neue Kostümführung Die Welt der Ida von Stumm

Die Kreisstadt Neunkirchen erweitert ihr touristisches Angebot um ein Highlight. Freiherrin Ida von Stumm-Halberg beehrt sich, Interessierten künftig Einblicke in die Welt ihres Gatten, des Hüttenbarons Karl Ferdinand von Stumm-Halberg, zu geben.

Darstellerin ist Rosa Wehlitz, eine

profunde Kennerin der Gründerzeit, die im historischen Kostüm anhand einzelner Stationen des Neunkircher Hüttenweges Geschichte und Geschichten erzählt. Zum Start dieses brandneuen Angebotes, das künftig für Gruppen buchbar sein wird, lädt die Kreisstadt Neunkirchen zu einer öffentlichen Führung am 8. April. Die rund eineinhalbstündige Führung

beginnt um 15 Uhr auf dem Platz vor der Stummschen Reithalle und führt unter anderem an die Christuskirche, das Karl-Ferdinand-Haus sowie die Stummsche Kapelle. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da die Personenzahl auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Anmeldung und Infos: Kreisstadt Neunkirchen, Heike Rech, Tel. (06821) 202-122, vormittags



Foto: Stadt Neunkirchen

Fahrradfrühling Im Rahmen des von der Kreisverkehrswacht organisierten Fahrradfrühlings veranstaltet das Kinderbüro der Kreisstadt Neunkirchen auch ein Verkehrserziehungsprogramm für die Kleinsten. In diesem Jahr begeisterte der Verkehrszauberer Tommy Morgan 110 Schülerinnen und Schüler der Bach- und der Schillerschule. Der Magier vermittelte den Kindern in der Stummschen Reithalle auf spielerische Weise eine zauberhafte Verkehrserziehung. Spielend erlernen die Kinder so, worauf im Straßenverkehr zu achten ist.

Schöffengewahl 2018

Im ersten Halbjahr 2018 sind bundesweit die Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 aufzustellen. Gesucht werden in der Kreisstadt Neunkirchen insgesamt 67 Frauen und Männer, die am Amtsgericht Neunkirchen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen schlägt doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenauswahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfschöffen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die im Stadtgebiet wohnen und am 1. Januar 2019 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe

mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen und bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen gewahrt werden. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Daher sollen sie sich der persönlichen Verantwortung für einen Urteilspruch bewusst sein. Interessenten bewerben sich für das Schöffenamtsamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis 13. April 2018 beim Hauptamt der Kreisstadt Neunkirchen, Tel. (06821) 202-119. Ein Bewerbungsformular kann von der Internetseite der Kreisstadt Neunkirchen www.neunkirchen.de heruntergeladen oder auf Wunsch zugesandt werden. Die Wahl für den Amtsgerichtsbezirk Neunkirchen wird vom Amtsgericht Neunkirchen durchgeführt. Weitere Informationen zum Amt eines Schöffen können auf der Internetseite www.schoeffenwahl.de eingesehen werden.

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen und das Abwasserwerk der Kreisstadt Neunkirchen schreiben folgende Leistungen öffentlich aus:

**Endausbau Vogelsbach - Straßenbauarbeiten
Kanalerneuerung Hüttenbergstraße 2.BA - Kanalbauarbeiten
Lieferung Geschwindigkeitsüberwachung autonom, mobil**

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen stehen unter www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html bereit bzw. werden in Kürze bereitgestellt.

Neunkirchen, 21.03.2018
Fried, Oberbürgermeister

Rosen richtig schneiden

In jedem Frühjahr müssen Gehölze und Hecken zurückgeschnitten werden, damit sie prächtig gedeihen. Wie man Rosen richtig schneidet, erklärt Frau Brill von der gleichnamigen Rosenzucht in Schiffweiler. Die Bürgerinitiative Neunkirchen Stadtmitte e.V. konnte die kompetente Rosenzüchterin gewinnen, um den Teilnehmern des Kurses, der am Samstag, 7. April, 15 Uhr, im Rosengarten am Stadtpark (zwischen Polizei und Feuerwehr Neunkirchen) stattfindet, alle Fragen rund um die Rose zu beantworten. Die Anleitung zum Schneiden wird praktisch an den Rosen des Rosengartens im Stadtpark umgesetzt. Eine Rosenschere sollte mitgebracht werden. Der Kostenbeitrag beträgt 5 €. Eine Anmeldung ist erforderlich: Stadteilbüro Neunkirchen, Tel. (06821) 919232

Robinsondorf
Neunkirchen
Naturbezogenes Freizeitdorf
für Jung und Alt



Ausgezeichnet!

Mit Franziska Pohl und Tobias Neubert konnten gleich zwei Schüler der Querflötenklasse von Frau Studt-Schu beim Regionalwettbewerb von Jugend musiziert einen ersten Preis erzielen. Begleitet wurden sie von Eva Gillen (1. Preis) am Klavier. Bereits Anfang des

Jahres wurde Tobias Neubert die große Ehre zuteil, gemeinsam mit seinen Triopartnern beim Neujahrsempfang der Ministerpräsidentin spielen zu dürfen. Infos zur Neunkircher Musikschule unter: www.nk-musikschule.de oder Tel. (06821) 202-563.



Foto: Musikschule

Mädchen-Tanz-Contest

Dance! - Tanzen macht Spaß!

Mädchengruppen (mind. drei Personen), die gerne tanzen, auf einer Bühne auftreten und sich mit anderen messen wollen, sind beim Mädchen-Tanz-Contest Dance! am 21. April in der Klinkenthalhalle in Landsweiler genau richtig. Um 16 Uhr starten die Kinder von 8 bis 13 Jahren und ab 18 Uhr die Jugendlichen von 14 bis 18 Jahren. Auf alle warten tolle Preise. Der Eintritt ist kostenlos. Die schriftliche

Anmeldung bei den Streetworkern des Landkreises Neunkirchen bis 11. April ist nur gültig in Verbindung mit Einverständniserklärungen der Teilnehmerinnen. Anmeldungen von professionellen Gruppen, Vereinen/Tanzschulen o. ä. werden aus Fairness-Gründen nicht angenommen.

Infos und Anmeldung: Tel. (06824) 906 77 98, E-mail: [streetworker\(at\)landkreis-neunkirchen.de](mailto:streetworker(at)landkreis-neunkirchen.de)

Aus den Ortsräten

Ortsrat Neunkirchen

Der Ortsrat Neunkirchen stimmte in seiner jüngsten Sitzung dem Haushaltsentwurf der Verwaltung einstimmig zu. Kämmerer Klaus Hermann informierte, dass die Kreisstadt trotz Haushaltssanierungsplan weiterhin handlungsfähig sei. Er erläuterte die Innenstadt betreffende Maßnahmen, die mit den Ortsteilen Heinitz, Sinnerthal und Eschweilerhof den größten Stadtbezirk (ca. 21.000 Einwohner) bildet. Dies spiegelt sich auch in den Haushaltsansätzen mit rund 11 Mio. € wieder. 3 Mio. € sind für den zweiten Bauabschnitt der Bliesterrassen veranschlagt. Für die Umgestaltung Stummplatz/Lübbener Platz sind weitere 600.000 € eingeplant. Die dreiwöchige Maßnahme soll nach Ostern beginnen. Insgesamt 670.000 € sind für den Ausbau des Beerwaldweges mit anschließender Erschließung von

ca. 55 Bauplätzen vorgesehen. Der Ausbau der Falkenstraße, auch eine Forderung des Ortesrates, schlägt im Haushalt mit 530.000 € zu Buche. Die Umgestaltung von Bliestraße und Unterer Bliestraße, die im Sommer eingeplant ist, kostet rund 190.000 €. Diese Maßnahme sei jedoch eng an die Fertigstellung des Plättchesdohlen gekoppelt, so Tiefbauabteilungsleiter Peter Städtler. Bevor diese nicht fertig ist, können wegen des Verkehrsaufkommens keine größeren Straßenbaumaßnahmen begonnen werden. Die Erschließung des Gewerbegebietes Sinnerthaler Weg ist mit 150.000 € veranschlagt. Weiter investiert die Stadt in ihre pädagogischen Einrichtungen, u.a. in einen Anbau für die Grundschule Steinwald, Maßnahmen an der BACHSCHULE, der Kita Talstraße sowie der Kita-Neubau Jägerstraße.

Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies

Zur Haushaltsbesprechung traf sich der Ortsrat im Wibilohaus. Der stellvertretende Kämmerer, Pascal Eisele, erläuterte hier die Verwaltungsvorlage. Für Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies stehen demnach 4,4 Millionen Euro zur Verfügung. Damit sollen u.a. in Wiebelskirchen der Neubau der KiTa Freiherr-vom-Stein, Baumaßnahmen im Bereich der Turnhalle und den sanitären Einrichtungen der Schillerschule und die Erschließung der Vogelsbach erfolgen. In Hangard stehen u.a. der Anbau eines Geräteraumes sowie die Renovierung der Gaststätte der Ostertalhalle und Bau-

maßnahmen an der KiTa im Maßnahmenkatalog. Umfangreiche Maßnahmen auf dem Friedhof und die Neugestaltung des Vorplatzes der KiTa sind für Münchwies geplant. Zusätzlich sollen hier Mittel zur Dorfentwicklung bereitgestellt werden. In allen drei Ortsteilen werden außerdem Unterhaltungsarbeiten an Straßen, Wegen und Plätzen durchgeführt. Auf der Tagesordnung stand auch die Städtepartnerschaftfeier 50 Jahre Hangard-Enchenberg. Hier teilte Ortsvorsteher Rolf Altpeter mit, dass demnächst ein gemeinsames Treffen mit Enchenberg zur Planung stattfindet.

Sperrung in Wellesweiler Bahn saniert Brücke

Die Deutsche Bahn renoviert ab dem 26. März die Bahnbrücke in der Ortsmitte von Wellesweiler unter halbseitiger Sperrung. Dies hat zur Folge, dass der Verkehr aus Richtung Neunkirchen über die Homburger Straße Richtung Bexbach fließen kann, die Zufahrt Bergstraße wird in diese Richtung gesperrt. Aus Richtung Bexbach wird der Verkehr über den Industriering umgeleitet. Für Fußgänger

wird ein Passagestreifen eingerichtet. Die Arbeiten sowie die damit einhergehende halbseitige Sperrung sollen voraussichtlich bis Ende April fertiggestellt werden.

Die Kreisstadt Neunkirchen weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich hierbei um eine Baumaßnahme der Deutschen Bahn handelt, infolge derer die Sperrung notwendig wird.

Kanalerneuerung in der Weißlingstraße

Nachdem im letzten Jahr die KEW Neunkirchen in der Weißlingstraße die Gas- und Wasserleitungen saniert hat, werden nun der Entwässerungskanal sowie die Entwässerungsanschlüsse im öffentlichen Raum erneuert. Die im Auftrag des Abwasserwerkes der Kreisstadt Neunkirchen durchgeführten Tiefbauarbeiten beginnen am Montag, 26. März. Zuvor werden Halteverbote ausgeschildert. Die Arbei-

ten werden unter Vollsperrung durchgeführt, wobei die Zufahrten zu den Häusern je nach Baufortschritt ermöglicht werden. Geplant ist, dass die Tiefbauarbeiten innerhalb von 14 Wochen abgeschlossen sind. In Kostenabstimmung zwischen der KEW AG, der Stadt Neunkirchen und dem städt. Abwasserwerk erhält die Straße im Anschluss an die Kanalbaumaßnahme einen neuen Asphaltoberbau.

Für Touristen Werbung am Bostalsee

Die Kreisstadt Neunkirchen und ihre Partner sind touristisch im Bereich des Bostalsees seit längerem erfolgreich aktiv. Dieses Engagement wird auch 2018 fortgesetzt. So gibt es bereits seit einigen Jahren eine erfolgreiche und fruchtbare Kooperation zwischen Center Parcs und dem Neunkircher Zoo als Exklusivpartner. Im Ferienpark werden Tickets zu vergünstigten Preisen angeboten, was sehr gerne in Anspruch genommen wird. Beim Center Parcs-Jubiläumfest 2017 war der Zoo mit einem eigenen Stand vertreten. Am Bostalsee wird der Zoo als Destination umfassend beworben. Bis Mitte des Jahres werden unter anderem durch ein neues Kassensystem des Zoos neue Zahlen der Tagestouristen vom Bostalsee in Neunkirchen vorliegen.

Auch das Saarparkcenter ist in diesem Bereich aktiv. So pflegt das Einkaufszentrum mit Center Parcs

eine Marketing-Kooperation. Dabei wird den Reiseunterlagen der Neunkirchler eine Postkarte des Centers inklusive eines Coupons für freies Parken beigelegt. Der Ferienpark wird zudem regelmäßig mit städtischem Prospektmaterial, teilweise dreisprachig u.a. für die niederländischen und französischen Gäste, versorgt.

Erste Bewertungen aus den Vorjahren machen deutlich, dass sowohl im Zoo, als auch im Saarparkcenter, wie auch im i-Punkt, viele Besucher aus dem Ferienpark zu verzeichnen sind. Neben einer Großbildflächenwerbung am Bostalsee 2015 werden inzwischen auch die Veranstaltungen aus den Bereichen Citymanagement, Musical Projekt, Neue Gebläsehalle insbesondere in den Bereichen St. Wendel/Kusel beworben (sei es durch gezielte Plakat-, bzw. Flyermaßnahmen, Resthausabdeckungen lokaler Tageszeitungen, etc.).



Foto: Stadt Neunkirchen

Die BACHSCHULE hat auf Initiative des Bürgerstammtischs ein Futterhaus erhalten.

Ehrenamtlich gegen den stummen Frühling

Singvögel sind aufgrund des Insektensterbens durch Pestizideinsatz stark bedroht. Die Ehrenamtler des Bürgerstammtischs der Kreisstadt beantragten beim Aktionsfond des Stadtteilbüros Gelder für 7 Futterhäuschen und 140 kg Vogelfutter,

die verschiedenen Institutionen zur Verfügung stehen sollten. Mitmachern wurden schnell gefunden: der ASB Neunkirchen, das Mehrgenerationenhaus Goethestraße 12, die WoGe Brückenstraße, der Kiga „Arche Noah“ und die BACHSCHULE.

Skaterfahrt

Die Streetworker und Jugendbüros im Landkreis Neunkirchen und der offene Jungentreff „Haus am See“ Wiebelskirchen haben wieder eine Tour zu den Skateparks und -hallen nach Luxemburg organisiert.

Los geht es am Dienstag, 3. April, um 10 Uhr in Wiebelskirchen auf dem Kirmesplatz hinter der Ohlenbachsporthalle. Zwei bis drei Locations werden angefahren. Die Rückkehr ist gegen 19 Uhr geplant.

Teilnehmen können Jugendliche ab 12 Jahren, die im Landkreis Neunkirchen wohnen. Die kostenfreie Fahrt ist auf 24 Teilnehmer begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Infos: Tel. (06824) 9067798 oder email: [streetworker\(at\)landkreis-neunkirchen.de](mailto:streetworker(at)landkreis-neunkirchen.de)

Kunstworkshop für Mädchen

Am 28. März können Mädchen ab 8 Jahren nicht nur professionelle Kunst erleben, sondern sich auch selbst künstlerisch betätigen. Die Mädchenwerkstatt des Familiennachbarschaftszentrums Neunkirchen veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten und dem Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen eine Fahrt zur Kunstausstellung von Pea White in die Moderne Galerie in Saarbrücken. Nach einer Führung durch die Ausstellung können die Mädchen in einem Workshop kunstvolle Fadenbilder erstellen. Ein Bus der NVG fährt an der Christuskirche (Königstraße, Ecke Hüttenbergstraße) um 13 Uhr ab. Gegen 17 Uhr werden die Mädchen wieder in Neunkirchen sein. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 5 € pro Kind. Eine Anmeldung ist erforderlich: Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Eva Wacker, Tel. (06821) 202-416 oder E-mail: [eva.wacker\(at\)neunkirchen.de](mailto:eva.wacker(at)neunkirchen.de)

Veranstaltungen 22. - 28. März

Ausstellungen

bis So, 22. April
Wiedereröffnung
„Kimoto - Eine Retrospektive“
von Seiji Kimoto
Galerie im KULT
Städtische Galerie Neunkirchen

bis So, 22. April
Wiedereröffnung
„Polarität“ Willi A. Kurz
Hüttenstadt-Museum im KULT
Verkehrsverein Neunkirchen

bis Di, 15. Mai
„ECORCHÉ VIF“ Annette
Marx-Michael Weber
Galerie, Oberer Markt 1
Neunkircher Künstlerkreis

Feste

So, 25. März
Neunkircher Frühling
mit verkaufsoffenem Sonntag
Innenstadt
Kreisstadt Neunkirchen

Märkte

Sa, 24. März, 14.30 - 19 Uhr
Frühlingsmarkt in Herz Jesu
Pfarrheim Herz Jesu,
Norduferstraße
Handarbeitskreis Herz Jesu
der Kirchengemeinde St. Marien

Musik/Theater

So, 25. März, 10 - 18 Uhr
Tanzworkshop
mit Ellen Kärcher
Probephöhne im KULT
Neunkircher Musicalschule

Sonstige

Do, 22. März, 14.30 Uhr
Bunte Eierfärberei für Kinder
Momentum, Bliesterrassen 1

Do, 22. März, 17.30 Uhr
Gesprächsrunde
„Kinder in Trauer“
Momentum, Bliesterrassen 1

So, 25. März, 14 Uhr
„Solibrot – schmeckt gut
und tut gut“ Misereor-Sonntag
Momentum, Bliesterrassen 1
Pfarrei St. Marien

Änderungen vorbehalten

Neunkircher Kulturgesellschaft Comedy/Kabarett

Detlev Schönauer: DoppelHirn

Fr, 23. März, 20 Uhr, Ausverkauft!
Zusatztermin: Samstag, 24. März, 20 Uhr
Stummsche Reithalle

Plötzlich und unerwartet taucht ein Zwillingbruder des beliebten Thekenphilosophen Jacques auf, von dem er bislang nichts wusste... Ei, wo kommt der denn so plötzlich her? Und wieso spricht der eine französische Deutsch, der andere aber Hessisch? Jacques, seit Jahrzehnten in seinem Bistro, und sein Bruder Jakob Kleinschmitt, seit einigen Jahren als pffiffiger Bio-Lehrer beim beliebten Fernseh-Klassiker „Mainz bleibt Mainz“. Und nun erstmals beide gemeinsam auf der Bühne! Betrachtungen über Bildung, Intelligenz, den Islam und nicht zuletzt ihre Lästereien über so manche deutschen Volksstämme lassen kein Auge trocken. Hinter beiden Typen steckt natürlich nur einer: Detlev Schönauer, der hier mal wieder blitzschnell die Rollen wechselt getreu seinem Grundsatz - feinsinniges geistreiches Kabarett und niveauvolle Comedy. VVK: 18,10 €, AK: 20 €

